IHK Region Stuttgart

Iran-Sanktionen nach dem Implementation Day (16.1.2016)

© 2016 IHK Region Stuttgart

Übersicht

1. Iran-Embargo vor dem 16.1.2016
2. Iran-Embargo nach dem 16.1.2016
3. Prüfschema, Fazit

© 2016 IHK Region Stuttgart

1. Iran-Sanktionen: Stand vor dem 16.1.2016

- Inhalte des Iran-Embargos:
  - Waffenembargo
  - Verbot der Lieferung von Dual-use-Gütern
  - Spezifische unübersichtliche Verbote und Genehmigungspflichten verschiedenster Güter
  - Finanzsanktionen und Bereitstellungsverbote gegen wesentliche wirtschaftlicher und politischer Akteure
  - Investitions- und Lieferverbote in Schlüsselbranchen (u.a. Energiesektor)
  - Finanzierungen und Zahlungsverkehr extrem schwierig

© 2016 IHK Region Stuttgart

1. Iran-Sanktionen: Stand vor dem 16.1.2016

- Mittelbare Beschränkungen von weiteren Handelsgeschäften, z.B. in der Ersatzteilversorgung
- Zusätzliche administrative Kontrollen:
  - Zahlungsmeldungen/Genehmigungen (Bundesbank)
  - Vorabanmeldungen von Warensendungen (Zoll)
  - …
- Keine Ausfuhrgewährleistungen
- US-Embargo-Regelungen strahlen auf EU-Unternehmen aus
  - Primary sanctions
  - Secondary sanctions

© 2016 IHK Region Stuttgart

1. Iran-Sanktionen: Chronologie E3+3 Gespräche

- 24. Januar 2013: Vereinbarung von Genf zur Suspendierung der Sanktionen
  - Erste vorsichtige Lockerungen
    - Heraufsetzung des Schwellenwerts für Genehmigungspflicht von Finanztransaktionen;
    - Freigabe von iranischen Ölgeldern,
    - Freigabe bestimmter Lieferungen (z. B. Automobilindustrie)
    - Erdölverkauf wird möglich

© 2016 IHK Region Stuttgart

1. Iran-Sanktionen: Stand vor dem 16.1.2016

- Zahlreiche Anfragen von iranischen Kunden, aber die bestehenden güterbezogene Sanktionen und Finanzsanktionen gegen benannte Personen und Organisationen bleiben zunächst voll in Kraft
- Vorarbeiten/Entscheidungen sind möglich, bei Umsetzung/Lieferung Änderungen berücksichtigen
- **Keine Verträge vor Aufhebung der Sanktionen schließen, auch nicht mit Hinweis darauf, dass diese nur im Fall von aufgehobenen Sanktionen gelten, weil die Sanktionen Verkauf, Lieferung, Weitergabe, Ausfuhr mit Iranbezug umfassen!**
- USA: Druck auf Drittstaaten zur Beschränkung des Iranhandels und Sanktionen gegen Automobilindustrie ausgesetzt. Direkter Iranhandel bleibt verboten (OFAC)

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Chronologie E3+3 Gespräche

- 20. Januar 2014: Beginn 6-Monatsfrist der Suspendierung, Verlängerung bis Juli 2015
- 14. Juli 2015: Einigung auf Joint Comprehensive Plan of Action (JCPOA)
- 18. Oktober 2015: Adoption Day (Annahme), Plan ist rechtswirksam
- 16. Januar 2016: Tag des Inkrafttretens (**Implementation Day**). Wirtschaftssanktionen werden von der EU und den USA aufgehoben. Alle anderen Sanktionsmaßnahmen bleiben in Kraft bzw. werden nur vorsichtig gelockert

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungsüberblick seit 16.1.2016

- Waffenembargo § 69o AWV bleibt bestehen
- VO 359/2011 „Menschenrechte“ (Anh. III, Verbot für Güter der internen Repression und IV, Verbot Telekommunikationsüberwachungsausrüstung) bleibt bestehen
- Änderung der Iran-Grundverordnung VO (EU) 267/2012:
  - Proliferationssanktionen (keine Weiterverbreitung von Atomwaffen): bleiben weitgehend, können wieder in Kraft gesetzt werden (snap-back)
  - Wirtschaftssanktionen sind entfallen
  - Iran-Embargo-Verordnung umfasst nach dem Ende der Wirtschaftssanktionen immer noch 230 Seiten!

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungen Wirtschaftssanktionen

- Entfallene Bereitstellungsverbote (alt: Art. 23):
  Streichung zahlreicher Personen und Organisationen aus den Anhängen VIII und IX, s. VO 2015/1862:
    - Unternehmen der iranische Erdöl/Erdgasindustrie
    - Bestimmte Einrichtungen des Nuklearsektors
    - Iranische Kredit-/Finanzinstitute
    - Unternehmen des Transportsektors
    - ➔ wesentlich für die (Wieder-)Aufnahme von Geschäftsbeziehungen
- Verbliebene Bereitstellungsverbote in den Anhängen VIII, IX, (XIII, XIV) müssen beachtet werden!
- Keine unmittelbare oder mittelbare Bereitstellung von Ressourcen

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungen Wirtschaftssanktionen

- Beschränkungen für Geldtransfers und Finanzdienstleistungen (alt: Art. 30-35) wurden gestrichen (Genehmigungen/Meldepflichten)

➔ Normalisierung des Zahlungs- und Kapitalverkehrs wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen

- Abgabe von Voranmeldungen werden gestrichen (alt: Art. 36)

➔ Abschaffung der besonderen Zollverfahren sollte kurzfristig möglich sein

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungen Wirtschaftssanktionen

- Änderung der Grundverordnung VO 267/2012 „Wirtschaftssanktionen“
- ➔ Streichung folgender Verbote im Bereich gelistete Güter:
  - Güter des Energiesektors (Erdöl- Erdgasindustrie, Petrochemie) – Anhänge VI und VI a (alt: Art. 8)
  - Schiffsausrüstung und –technologie – Anhang VI b (alt: Art. 10 a) und b))
  - Rohöl und Erdölerzeugnisse – Anhänge IV und V (alt: Art. 11 und 13)
  - Iranisches Erdgas – Anhang IV a (alt: Art. 14 a))
  - Gold, Edelmetalle, Diamanten – Anhang VII (alt: Art. 15)
  - Bestimmte Banknoten und Münzen – alt: Art. 16

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungen Proliferation

- Änderung der Grundverordnung VO 267/2012 „Proliferation“
- Bislang: Verbot der Lieferung von Dual-use-Gütern (Anhang I EG-Dual-use-VO)
- Jetzt: Unterscheidung nach Kontrollgrund
  - konventionelle Rüstung (Wassenaar), biologische/chemische Waffen (Australische Gruppe): Genehmigung möglich, Ersatzteile möglich
  - Raketentechnik (MTCR): Verbot (Anhang III Iran-VO)
  - Atomwaffen (NSG): besondere Genehmigungspflicht (Anhang I Iran-VO)

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungen Proliferation

- Anhang II und III („Iran-Güter“) bislang Verbot/Genehmigungspflicht
- Jetzt : Anhang II, Genehmigungspflicht
- U.a. Viton-Dichtungen bleiben genehmigungspflichtig!
- ➔ präzise überprüfen

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Änderungen Proliferation

- Änderung der Grundverordnung VO 267/2012 „Proliferation“
- Anhang VII a: bislang Verbot industrielle Software
- Jetzt: Genehmigungspflicht für Planungssoftware besonders entwickelt u.a. für Rüstungszwecke
- Anhang VII b: bislang Verbot (Grafite, Rohmetallöle oder Metallhalberzeugnisse)
- Jetzt: Genehmigungspflicht, aber geänderter Warenkreis, Neuaufnahme von zahlreichen Metallen (u.a. mit Chromgehalt > 12% u.v.m.)
  ➔ präzise überprüfen

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Ausgestaltung der Beschränkungen

- Verbote/Genehmigungspflichten beschränken in der Regel
  - Verkauf, Lieferung, Weitergabe und Ausfuhr der Güter
- Teilweise aber auch
  - Einfuhr, Erwerb, Beförderung (Rüstungsgüter, MTCR, Iran-Güter)
- Akzessorische Dienstleistungen (u.a. technische Unterstützung, Finanzierung, Handels- und Vermittlungsgeschäfte o.ä.) unterliegen denselben Genehmigungsvorbehalten/Verboten wie die Güter, auf die sie sich beziehen
- ➔ präzise überprüfen

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: Ausgestaltung der Beschränkungen

- Verbote und Genehmigungspflichten nach der Iran-Embargo-Verordnung beziehen sich auf „iranische Personen, Organisationen, Einrichtungen“ gemäß Art. 1o Iran-GrundVO. Das sind neben dem iranischen Staat und seinen Behörden:

  ii) jede natürliche Person mit Aufenthaltsort oder Wohnsitz in Iran,

  iii) jede juristische Person, Organisation oder Einrichtung mit Sitz in Iran,

  iv) jede juristische Person, Organisation oder Einrichtung innerhalb oder außerhalb Irans, die sich im Eigentum oder unter der direkten oder indirekten Kontrolle einer oder mehrerer der vorgenannten Personen oder Einrichtungen befinden; (Eigentum: i.d.R. Mehrheitseigentum)

- ➔ präzise überprüfen

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Genehmigungspraxis BAFA

- Zuständige Stelle für Aus- und Einfuhrgenehmigungen: BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle)
- Zusätzliche Planstellen für die Bearbeitung der Iran-Anträge
- Besondere Genehmigungen bei Anhang I, zusätzliche Frist bei Anhang II, VIIa/b
- Vorprüfung durch Unternehmen unerlässlich
- Antragstellung über ELAN K2, Allgemeine Genehmigungen nicht nutzbar
- Erforderlich: Ausfuhrverantwortlicher, Endverbleibserklärungen, technische Unterlagen

© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: entfallende Beschränkungen USA

- Entfallene secondary sanctions:
  - Reduzierte SDN-Liste
  - Finanz- und Banksanktionen
  - Beschränkungen ausländischer iranischer Einnahmen und deren Transfer, Staatsanleihen
  - Versicherungen, Rückversicherungen, Zahlungsverkehrsdienstleistungen

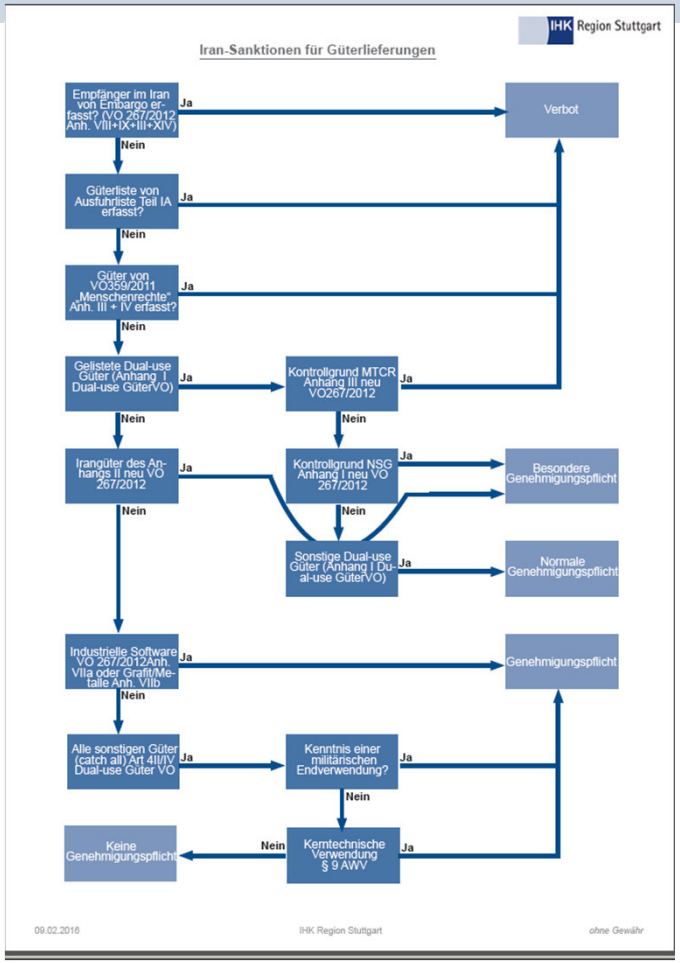
© 2016 IHK Region Stuttgart

2. Iran-Sanktionen: entfallende Beschränkungen USA

- Entfallene secondary sanctions
  - Rohölverkauf, petrochemische Erzeugnisse Gold, Edelmetalle, Grafit und andere Rohstoffe
  - Investment im Öl- und Gassektor o. ä., Transaktionen im Schiffssektor
  - Automobilsektor (Waren und Dienstleistungen)
  - Dienstleistung im Zusammenhang mit diesen Transaktionen
- Weiterhin bestehen die primary sanctions:
  - keine Iran-Geschäfte mit SDN-gelisteten Personen!
  - US Reexportkontrolle bei Iran-Geschäften beachten: Keine US-Güter, US-Technologie, US-Persons!

© 2016 IHK Region Stuttgart

3. Iran-Sanktionen: unverbindliches Prüfschema



© 2016 IHK Region Stuttgart

3. Iran-Sanktionen: Fazit

- Zustand nach Implementation Day
- Weiterhin spezifische Beschränkungen im Iran-Handel, u.a. besondere Güterlisten
- Beschränkungen umfassen neben Ausfuhr auch Verkauf, Lieferung, Weitergaben teilweise auch Einfuhr, Kauf, ….
- Keine rechtlichen Beschränkungen in Geld-/Zahlungsverkehr mehr, offen ist, wenn Banken wieder einsteigen
- Verfahrensbeschränkungen (Zoll) sollten entfallen
- Bestehende Beschränkungen des US-Rechts beachten

© 2016 IHK Region Stuttgart

3. Weiterführende Informationen

- BAFA:
  http://www.ausfuhrkontrolle.info/ausfuhrkontrolle/de/embargos/iran/index.html
- Embargo-Regelungen USA
  https://www.treasury.gov/resource-center/sanctions/Programs/Pages/iran.aspx
- GTAI: US-Re-Exportkontrollvorschriften
  http://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/_SharedDocs/Pdf/Zoll/Zoll-aktuell/usa-kurzueberblick-re-exportkontrolle.pdf?v=7
- IHK Region Stuttgart
  https://www.stuttgart.ihk24.de/international/import_export/Exportkontrolle/IranEmbargo/675332

© 2016 IHK Region Stuttgart

IHK Region Stuttgart

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

© 2016 IHK Region Stuttgart